

25. Oktober 2019

Mietvertrag für das Neue Rathaus mit Kaffeehaus Madlen unterzeichnet

„Auf eine gute Zusammenarbeit: Baudezernent Jürgen Jankowiak, Simone Steudel-Besch und Eric Steudel vom Kaffeehaus Madlen sowie Kathrin Klee, Leiterin des Gebäudemanagements, nach der Vertragsunterzeichnung. (Foto: Pressestelle/LSt)

Noch ist das Neue Rathaus eine Baustelle, aber einige können sich schon bildlich vorstellen, wie auf der Dachterrasse Kaffee und Tee genossen werden - ab dem nächsten Jahr. Die Voraussetzung wurde dafür am 24. Oktober geschaffen. „Wir haben heute den Mietvertrag zwischen der Stadt Bernau und dem Kaffeehaus Madlen für die 144 Quadratmeter große Gewerbefläche im Erdgeschoss des Neuen Rathauses unterschrieben“, sagt Kathrin Klee, die Leiterin des Gebäudemanagements der Stadt. „Wenn der Rathausneubau im nächsten Jahr für die Bürgerinnen und Bürger öffnet, wird auch das Café seinen Betrieb aufnehmen“, ergänzt Baudezernent Jürgen Jankowiak.

Im Vertrag inbegriffen ist auch die Bewirtschaftung der Außenfläche auf dem Rathausplatz sowie der Dachterrasse im vierten Obergeschoss. „Wir sind froh darüber, dass wir mit dem Kaffeehaus Madlen eine Ergänzung für den Dienstleistungsstandort Neues Rathaus gefunden haben und freuen uns jetzt schon auf eine gute Zusammenarbeit und natürlich viele Cafébesucher“, so Kathrin Klee.

Derzeit richtet die Stadt alle Anschlüsse für das Bistro ein und wird zu einem späteren Zeitpunkt auch die Dachterrasse für den Pächter möblieren. Wenn das Café im Neuen Rathaus eröffnet, wird es im Innenbereich Platz für etwa 30 Gäste und im Außenbereich für circa 60 Gäste bieten. Die Besucher wird eine kulinarische Mischung aus kleinen warmen und kalten Speisen erwarten. Für den süßen Gaumen werden verschiedene Kuchen, Torten und Eissorten im Sortiment bereit stehen. Simone Steudel-Besch und Eric Steudel, die das Café im Neuen Rathaus bewirtschaften werden, waren zwanzig Jahre lang in der Bernauer Gastronomie vertreten: „Wir freuen uns nach zwei Jahren Abwesenheit wieder für die Bernauerinnen und Bernauer da zu sein, um ihnen unsere hauseigenen Konditorei- und Eisvariationen anbieten zu können“, so die Geschwister.